

## Hygieneschutzkonzept für den 2. Teil der Kreis-Kinder- und Jugendspiele am 12.09.20 im Dr. Fritz-Fröhlich Stadion Regis-Breitungen

Veranstalter der Wettkämpfe ist der Kreisverband Leichtathletik Landkreis Leipzig im Auftrag des Kreissportbundes.

Örtlicher Ausrichter ist die Abteilung Leichtathletik des Sportvereins Regis-Breitungen

Hygieneschutzkonzept: Die Sächsische Corona - Schutzverordnung und die Fortschreibung der Hygieneempfehlungen des Leichtathletik Verbandes Sachsen zur Durchführung von Leichtathletik Veranstaltungen in ihrer aktuellen Version bilden die Grundlage für die Organisation und Abwicklung der Wettkämpfe.

Mit der Anmeldung zu den Wettkämpfen erkennt der Teilnehmer/Betreuer/ Übungsleiter/Kampfrichter oder sonstige Helfer die festgelegten Bestimmungen an und sichert zu, diese einzuhalten.

Jeder Teilnehmer/Betreuer/Übungsleiter/Kampfrichter/Helfer muss eine persönliche Erklärung (s. Anlage) ausfüllen und diese am Wettkampftag im Meldebüro abgeben.

Die Anzahl von sonstigen Besuchern (Eltern, andere Verwandte oder Freunde) sollte durch die Vereine eingeschränkt werden. Maximal sind 50 Besucher erlaubt. Diese haben ebenfalls die persönliche Erklärung auszufüllen und abzugeben.

Für Personen, die bereits am 11.09.20 in Borna im Einsatz waren, ist keine erneute Erklärung in Regis notwendig. (Alle entsprechenden Unterlagen von Borna werden nach Regis mitgebracht und würden zur Nachverfolgung vorliegen.)

Ehemalige Regiser Leichtathleten, die ein oder mehrere Bände der „Geschichte der Leichtathletik von Regis“ erwerben wollen, müssen ebenfalls ein entsprechendes Formular zur Nachverfolgung ausfüllen.

Die Personalbögen werden nach 4 Wochen vernichtet.

Bei Symptomen einer Covid 19-Erkrankung oder Erkältungserkrankungen etc. darf die Sportstätte nicht betreten werden.

Es dürfen sich maximal 300 Personen gleichzeitig im Stadiongelande aufhalten.

Der Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten des Meldebüros, des Wettkampfbüros, der Sanitäranlagen sowie im Bereich der Imbissversorgung zu tragen.

Der Mindestabstand von 1,50 m ist an den Wettkampfstätten (sofern möglich) sowie im gesamten Stadion einzuhalten.

Die bereitgestellten Desinfektionsmittel in der Sportstätte insbesondere bei den Wurf- und Stoßdisziplinen sollten benutzt werden.

Die Umkleieräume und Duschen dürfen unter Beachtung der Hygienebestimmungen und Abstandsregeln benutzt werden.

Es erfolgt kein gesonderter Aufruf. Die Athleten gehen direkt zum Start bzw. an die jeweilige Wettkampfstätte (techn. Disziplinen).

Siegerehrungen finden ohne Handschlag auf dem Podest statt. Die Urkunden und Medaillen werden zur Selbstabholung ausgelegt.

Den Anweisungen des Wettkampfpersonals ist Folge zu leisten.

Nach Abschluss der Wettkämpfe sind die Ergebnisse unter LADV oder im Internet unter [www.lakitzscher.de](http://www.lakitzscher.de) einzusehen.

Eine Imbissversorgung wird ermöglicht. Hier sind die Abstandsregeln einzuhalten.

Hygienebeauftragter und verantwortliche Person zur Beratung, Umsetzung und Überwachung der Abläufe ist der Wettkampfleiter Peter Frank.

Wolfgang Niemann

Uwe Enge

Vors. des KV-LK-Leipzig

Abt.Leiter LA Regis-Breitungen